

Berlin, 28. September 2008

Symposium Umweltmedizin: Evidenz – Kontroverse – Konsequenz

Vorankündigung

Am Sonntag, den 28. September 2008 veranstaltet die Gesellschaft für Strahlenschutz in Zusammenarbeit mit dem Institut für Humangenetik der Charité in Berlin ein Symposium, das sich mit den Hintergründen der Kinderkrebsstudie des Kinderkrebsregisters in Mainz (KiKK-Studie) und den Kontroversen über die Bewertung der Ergebnisse, dem wissenschaftlichen Kontext, den von der Studie unbefriedigend behandelten Fragen und der Schwierigkeit befaßt, aus den Ergebnissen epidemiologischer Studien angemessene wissenschaftliche, politische, wirtschaftliche und humanitäre Konsequenzen zu ziehen.

Es wird um die Frage gehen, ob die bisher geübte Praxis, ionisierende Strahlen als mögliche Krankheitsverursacher grundsätzlich auszuschließen, weil die errechnete Strahlendosis zu gering sei, angesichts der Faktenlage noch gerechtfertigt werden kann. Es wird an die bekannten Argumentationsmuster nach den Unfällen in Harrisburg und Tschernobyl, zu den Leukämiekindern in der Elbmarsch, zu den Befunden um La Hague, Sellafield und Dounray und an den Umgang mit Strahlenopfern nach Atomwaffentests, im Uranbergbau und im Bereich von Radaranlagen erinnert. Es wird um die Schwachstellen dieser auch von den Autoren der KiKK-Studie geübten Praxis gehen. Die Veranstalter laden nicht nur Wissenschaftler und Ärzte, sondern auch politische Entscheidungsträger und Vertreter von Bürgerinitiativen ein, die sich mit dem

Einsatz kerntechnischer Anlagen in Deutschland in der einen oder anderen Weise befassen.

Das Symposium wird in der Charité – Universitätsmedizin Berlin, auf dem Campus Virchow Klinikum, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin stattfinden. Unter anderem haben bereits folgende Wissenschaftler ihre Teilnahme angemeldet:

Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann, Epidemiologe, Greifswald,

Prof. em. Dr. Eberhard Greiser, Epidemiologe, Bremen,

Prof. Dr. Karl Sperling, Humangenetiker, Berlin,

Prof. em. Dr. Inge Schmitz-Feuerhake, Physikerin, Köln,

Prof. Dr. Steve Wing, Epidemiologe, USA,

Dr. Alfred Körblein, Physiker, Nürnberg,

Dr. Hagen Scherb, Statistiker, München,

Dr. Sebastian Pflugbeil, Physiker, Berlin.

Strahlentelex wird im August über den weiteren Stand der Vorbereitungen informieren.

Kontakt: Gesellschaft für Strahlenschutz e.V., Dr. Sebastian Pflugbeil, Präsident, Gormannstr. 17, D-10119 Berlin, eMail: pflugbeil.kvt@t-online.de ●

Strahlentelex mit ElektrosmogReport

✂ ABONNEMENTSBESTELLUNG

An Strahlentelex mit ElektrosmogReport
Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin

Name, Adresse:

Ich möchte zur Begrüßung kostenlos folgendes Buch aus dem Angebot (siehe unter www.strahlentelex.de/Abonnement.htm):

Ich/Wir bestelle/n zum fortlaufenden Bezug ein Jahresabonnement des **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** ab der Ausgabe Nr. _____ zum Preis von EURO 68,00 für 12 Ausgaben jährlich frei Haus. Ich/Wir bezahlen nach Erhalt der ersten Lieferung und der Rechnung. Dann wird das **Strahlentelex mit ElektrosmogReport** weiter zugestellt. Im Falle einer Adressenänderung darf die Deutsche Bundespost - Postdienst meine/unsere neue Anschrift an den Verlag weiterleiten. Ort/Datum, Unterschrift:

Vertrauensgarantie: Ich/Wir habe/n davon Kenntnis genommen, daß ich/wir das Abonnement jederzeit und ohne Einhaltung irgendwelcher Fristen kündigen kann/können. Ort/Datum, Unterschrift:

Strahlentelex mit ElektrosmogReport • Informationsdienst • Th. Dersee, Waldstr. 49, D-15566 Schöneiche b. Berlin, ☎ 030 / 435 28 40, Fax 030 / 64 32 91 67. eMail: Strahlentelex@t-online.de, <http://www.strahlentelex.de>

Herausgeber und Verlag: Thomas Dersee, Strahlentelex.

Redaktion Strahlentelex: Thomas Dersee, Dipl.-Ing. (verantw.), Dr. Sebastian Pflugbeil, Dipl.-Phys.

Redaktion ElektrosmogReport: Isabel Wilke, Dipl.-Biol. (verantw.), c/o Katalyse e.V. Abt. Elektrosmog, Volksgartenstr. 34, D-50677 Köln, ☎ 0221/94 40 48-0, Fax 0221/94 40 48-9, eMail: i.wilke@katalyse.de, <http://www.elektrosmogreport.de>

Wissenschaftlicher Beirat: Dr.med. Helmut Becker, Berlin, Dr. Thomas Bigalke, Berlin, Dr. Ute Boikat, Bremen, Prof. Dr.med. Karl Bonhoeffer, Dachau, Prof. Dr. Friedhelm Diel, Fulda, Prof. Dr.med. Rainer Frentzel-Beyme, Bremen, Dr.med. Joachim Großhennig, Berlin, Dr.med. Ellis Huber, Berlin, Dipl.-Ing. Bernd Lehmann, Berlin, Dr.med. Klaus Lischka, Berlin, Prof. Dr. E. Randolph Lochmann, Berlin, Dipl.-Ing. Heiner Matthies, Berlin, Dr. Werner Neumann, Altenstadt, Dr. Peter Plieninger, Berlin, Dr. Ernst Rößler, Berlin, Prof. Dr. Jens Scheer †, Prof. Dr.med. Roland Scholz, Gauting, Priv.-Doz. Dr. Hilde Schramm, Berlin, Jannes Kazuomi Tashiro, Kiel.

Erscheinungsweise: Jeden ersten Donnerstag im Monat.

Bezug: Im Jahresabonnement EURO 68,- für 12 Ausgaben frei Haus. Einzelxemplare EURO 6,80.

Kontoverbindung: Th. Dersee, Konto-Nr. 5272362000, Berliner Volksbank, BLZ 100 900 00, BIC: BEVODE33, IBAN: DE59 1009 0000 5272 3620 00.

Druck: Bloch & Co. GmbH, Prinzessinnenstraße 26, 10969 Berlin.

Vertrieb: Datenkontor, Ewald Feige, Körtestraße 10, 10967 Berlin.

Die im Strahlentelex gewählten Produktbezeichnungen sagen nichts über die Schutzrechte der Warenzeichen aus.

© Copyright 2008 bei Thomas Dersee, Strahlentelex. Alle Rechte vorbehalten. ISSN 0931-4288